

RUDERN: Arkona baut groß an

Grundsteinlegung für zweites Bootshaus in diesem Monat / Auch Havelländer im Spandauer Verein

Der Falkenseer Werner Fromm ist 2. Vorsitzender der Ruder-Union Arkona von 1879 in Spandau. Mit ihm sprach Axel Eifert über die Aktivitäten des Vereins in der neuen Wassersportsaison.

MAZ: Wie schätzen Sie die Entwicklung Ihres Vereins im zurückliegenden Jahr ein?

Werner Fromm: Überaus positiv. Entgegen dem allgemeinen Trend der Rudervereine in Spandau und Berlin, die Mitglieder verlieren, hatten wir einen Zuwachs zu verzeichnen. Von den 34 neuen Mitgliedern, die im vergangenen Jahr bei uns eingetreten sind, kommen übrigens vier aus Falkensee. Wir haben auch Mitglieder aus Schönwalde und Dallgow im Verein, denn der Weg zu uns ist kurz und wir legen den Schwerpunkt auf den Breitensport im Gegensatz zu Potsdam, wo der Leistungssport an erster Stelle steht.

Wie verlief der Saisonstart?

Fromm: Wir haben vor einem Monat mit der Taufe von vier Rennbooten begonnen. Ein weiteres Boot für den Breitensport wird am 27. Mai anlässlich der Grundsteinlegung zu unserem zweiten Bootshaus getauft. Unsere

Rennrunderer haben bereits ihre ersten Visitenkarten bei den Langstreckenrennen in Leipzig, Berlin und Fürstenwalde abgegeben und blicken mit durchaus guten Perspektiven in die laufende Saison.



Johannes Melchert von der Ruder-Union Arkona von 1879 wurde im vorigen Jahr bei den B-Junioren Deutscher Jugendmeister mit dem Berliner Verein im Vierer mit Steuermann

Wie ist die Situation in diesem Bereich?

Fromm: Den Rücktritt unseres zweimaligen Olympiateilnehmers Manuel Brehmer aus dem Hochleistungssport im Jahr 2008 haben wir nach einem Übergangsjahr 2009 im vorigen Jahr mit hervorragenden Platzierungen fast schon wieder überwinden können. Mit fünf B-Junioren – 15 und 16 Jahre alt – war unser Verein im Juni 2010 bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Essen vertreten. Unser Johannes Melcher ist dort Deutscher Meister im Vierer mit Steuermann geworden, worauf wir sehr stolz sind.

Sie haben die Grundsteinlegung für ein zweites Bootshaus am 27. Mai auf dem Gelände Ihres Vereins an der Scharfen Lanke schon angesprochen.

Können Sie das Projekt kurz beschreiben?

Fromm: Es bestand Handlungsbedarf, weil die Mitgliederzahl kontinuierlich steigt und uns eine Halle am Hohenzollernkanal, in der wir 14 Boote gelagert hatten, gekündigt wurde. Das neue Bootshaus wird zweistöckig mit 219 Quadratmetern Fläche im Erdgeschoss für zwei Bootshallen und die Bootswerkstatt, Im fast gleichgroßen Obergeschoss wird es einen Jugendraum, einen Trainerraum, einen kombinierten Kraft- und Fitnessraum sowie

Sanitarräume geben. Im Oktober dieses Jahres wollen wir dann in das neue Bootshaus einziehen.

Können Sie sagen, wie teuer das Ganze wird?

Fromm: Die Investitionssumme beträgt etwas über 600 000 Euro. Mit einem Fünftel fördert der Berliner Senat das Projekt. Deshalb hat zur Grundsteinlegung am 27. Mai auch der für den Sport zuständige Berliner Innensenator Erhard Körting sein Kommen zugesagt.

An wen können sich Interessenten an Ihrem Verein wenden?

Fromm: Sie können jederzeit bei uns an der Scharfen Lanke 71 bis 73 in Spandau vorbeikommen. Ich empfehle aber einen Besuch bei unseren **Tagen der offenen Tür am 7. und 8. Mai jeweils von 13 bis 17 Uhr**. Dort können die Besucher unseren Verein sowie unsere breitensportlichen Angebote wie Schnupperkurse, den Rudergrundkurs, Aufbaukurs, Einerkurs und vieles mehr kennen lernen



Werner Fromm

Verein mit Olympiasieger

- Mit **300 Mitgliedern** ist die im Jahr 1879 gegründete Ruder-Union Arkona der größte Spandauer Ruderverein. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen im Verein beträgt 18 Prozent.
- **Die Sportler** des Vereins errangen über 2000 Siege im Rennsport. Die Ruder-Union Arkona stellte zahlreiche Deutsche Meister, Medaillengewinner bei Welt- und Europameisterschaften sowie einen Olympiasieger.
- **Vereinsmitglied Wolf-Rüdiger Henning** saß 1968

im Deutschlandachter, der in Mexiko die olympische Goldmedaille gewann.

- Der **Arkona-Ruderer Manuel Brehmer** startete bei den Olympischen Spielen 2004 in Athen und 2008 in Peking und verpasste das Finale im Leichtgewichtsdoppelzweier jeweils knapp. Er wurde in seiner Karriere außerdem Studenten-weltmeister(2000) Weltcup-sieger(2002) und sechsmal Deutscher Meister.
 - **Die Ruder-Union** Arkona kooperiert mit vier Spandauer Schulen. *ae*
-